

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
1.1	Methode	18
1.2	Forschungsstand	25
2	Gesetzliche Einbettung des kulturellen Lebens seit 1933	31
2.1	»Verordnung zum Schutz des deutschen Volkes«: Gesetzliche Restriktionen des öffentlichen Lebens	33
2.2	Kriegsbedingte Gesetzgebung seit 1936	43
3	Parteifunktionäre und Minister mit Einfluss auf den kulturellen Bereich	49
3.1	Joseph Goebbels: Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda	52
3.2	Martin Bormann: Leiter der Parteikanzlei und Sekretär des Führers	54
3.3	Alfred Rosenberg: »Beauftragter des Führers für die Überwachung der gesamten geistigen und weltanschaulichen Schulung und Erziehung der NSDAP«	57
3.4	Hermann Göring: Der preußische Ministerpräsident auf außenpolitischer Bühne	59
3.5	Die »Deutsche Arbeitsfront« unter Robert Ley – »K. d. F.«	61
4	Auswahl der Orchester	71
4.1	Staatsoper Berlin	75
4.2	Bayerische Staatsoper München	93
4.3	Gewandhausorchester Leipzig	124

4.4	Staatskapelle Dresden	134
4.5	Staatskapelle Weimar	150
4.6	Städtisches Orchester Nürnberg	176
4.7	Nationaltheater-Orchester Mannheim	186
5	Orchestermitglieder	197
5.1	Die Tarifordnung für deutsche Kulturorchester	199
5.2	Konzertreisen und andere Kontakte ins Ausland	207
5.3	Auftritte bei Veranstaltungen für Partei und Staat	211
5.4	Abhängigkeit der Kriegsteilnahme von der Zugehörigkeit zum Klangkörper	215
5.5	Parteigenossen unter den Orchestermitgliedern	221
5.6	Nach dem Krieg: Entlassungen und Entnazifizierungen	226
5.7	Parteigenossen im Orchester – Personendarstellungen im Detail	235
6	Berlin und Wien oder Berlin und München?	251
6.1	Hitlers Verhältnis zu Wien – Entwicklungen vor der Machtübernahme	254
6.2	»Verselbständigung« des Wiener Musiklebens unter Baldur von Schirach?	258
6.3	Förderung Münchens durch Hitler	263
7	Berliner Philharmoniker – von der Autonomie zur Instrumentalisierung	267
7.1	Unterschiede Opernorchester – »reines« Symphonieorchester	271
7.2	Das »Reichsorchester« als Propagandainstrument	272
7.3	Nachkriegszeit: Öffentliche Fokussierung auf Wilhelm Furtwängler ...	277
8	Resümee	281

9	Anhang	289
9.1	Archive und Bestände	291
9.2	Gedruckte Quellen	297
9.3	Verzeichnis Zeitschriften	298
9.4	Literaturverzeichnis	299
9.5	Abbildungsverzeichnis	309
9.6	Personenregister	310
	Danksagung	313